

Medienmitteilung

Wenkenhofgespräche 2015: Extrem?!

„Extrem“ ist das wohl meistverwendete Wort in den letzten Jahren, das je nach Zusammenhang Angst oder Faszination auslöst. Unter der Leitung von Patrick Rohr diskutieren am Donnerstag 28. Mai Josef Sachs, Georg Otto Schmid, Katja Gentinetta und Michael Hermann und am Freitag 29. Mai Evelyne Binsack, Kurt Pelda, Niklaus Flütsch und Mirjam von Arx über diese Phänomene im Rahmen der neunten Wenkenhofgespräche.

Bei aussergewöhnlichen Leistungen, speziellen Schicksalen oder Biographien Einzelner dient der Ausdruck „Extrem“ meist als Ausdruck für Faszination oder andere Emotionen, während er im gesellschaftlichen Zusammenhang meist negativ besetzt ist. Dann wird „Extrem“ mit Aengsten und Zwang verbunden, wenn gesellschaftliche Gruppen versuchen, ihre Meinung oder ihre Weltanschauung durchzusetzen oder anderen diesen Willen aufzuzwängen. Die Wenkenhofgespräche 2015 nehmen dies als Ausgangspunkt für ihre Veranstaltung und diskutieren mit Prominenten und Fachleuten über diese beiden Aspekte.

Am Donnerstag 28. Mai steht das Phänomen Extremismus und die Frage, was Extremismus eigentlich ist, im Vordergrund. In den letzten Jahren werden extreme gesellschaftliche Gruppen, seien es Hooligans, Rechtsextreme, Jihadisten, aber auch Sekten, für viele Leute immer attraktiver und sie stellen sich der liberalen westlichen Gesellschaft entgegen. Ihnen gemeinsam ist ein Machtanspruch, das Richtige zu tun oder zu vertreten, und gleichzeitig muss sich das Individuum dort vollständig unterordnen. Was treibt zunehmend auch jüngere Menschen dazu, sich solchen Gruppierungen anzuschliessen und die Grenzen der Gesellschaft immer stärker auszuloten? Ist dies eine Reaktion auf unsere Hochsicherheitsgesellschaft und dem damit verbundenen Drang des Menschen, auszubrechen, wobei mit diesem Ausbruch gleichzeitig der Anschluss an eine andere übergeordnete Macht gesucht wird?

Die verschiedenen Ausprägungen dieser extremen Gruppen, deren Unterschiede und Gemeinsamkeiten stehen im Zentrum der Diskussion zwischen Katja Gentinetta, Politikphilosophin und -beraterin, Josef Sachs, Forensiker und Gewaltspezialist, Georg Otto Schmid, Sektenexperte sowie der Geograph Michael Hermann. Ebenso soll darüber gesprochen werden, ob es Gegenstrategien dazu gibt, in welche Richtung diese Entwicklung führen und wie der Einzelne diesem Phänomen entgegentreten kann.

Der zweite Abend, der Freitag 29. Mai, befasst sich mit der Faszination am Extremen, mit Menschen, die aus unterschiedlichsten Motivationen Grenzen sprengen. Individuen gehen kalkulierbare und unkalkulierbare Risiken ein, um ein oft selbstgestecktes Ziel

In Partnerschaft mit

RAIFFEISEN



Seite 2 zu erreichen, um Normen zu sprengen oder um eine Situation zu verändern, die für sie selbst so belastend ist, dass sie ihr bisheriges Leben nicht weiterführen können. Welches ist die Motivation dafür, was bedeutet dies für ihre Umgebung und welches sind die Erfahrungen, die sie mit ihrem extremen Verhalten gemacht haben, sind einige der Fragen, die diskutiert werden sollen.

Diskussionsteilnehmer sind Evelyne Binsack, Extremsportlerin und erste Schweizerin auf dem Mount Everest, und Niklaus Flütsch, ein Gynäkologe, der seine Geschlechtsumwandlung zum Mann in einem Buch verarbeitet hat. Weiter teil nehmen Kurt Pelda, freier Journalist und Kriegsreporter, der die Schweiz mit seinen Fernsehreportagen aus den Kriegsgebieten im Nahen Osten aufrüttelt, sowie Mirjam von Arx, Filmregisseurin, die kurz nach ihrer Tumordiagnose ihren Partner bei Base-Jumping durch einen tödlichen Unfall verliert und dieses Erlebnis im Film "Freifall – eine Liebesgeschichte" verarbeitet.

Geleitet werden die Wenkenhofgespräche wie seit ihrer Gründung von Patrick Rohr als Moderator und sie werden von Telebasel aufgenommen und ausgestrahlt. Die Veranstaltung in der Reithalle des Riehener Wenkenhofs ist öffentlich und kostenlos zugänglich. Die Gemeinde Riehen als Veranstalterin möchte damit einen Beitrag zur Diskussion gesellschaftlich relevanter Fragen leisten.

Riehen, 30. April 2015

Weitere Informationen zu den Wenkenhofgesprächen: www.wenkenhofgespraeche.ch
Urs Denzler, Abteilungsleiter Publikums- und Behördendienste.
OK Wenkenhofgespräche, Tel. 061 646 82 60, urs.denzler@riehen.ch



Seite 3 **Wenkenhofgespräche 2015: Extrem?!**

Moderation: Patrick Rohr, Journalist/Moderator

Donnerstag, 28 Mai 2015, 19.30 - 22 Uhr

Phänomen Extremismus – was ist Extremismus?

Diskussionsteilnehmer

- Katja Gentinetta, Politikphilosophin und -beraterin
- Josef Sachs, Forensiker und Gewaltspezialist
- Georg Otto Schmid, Sektenexperte
- Michael Hermann, Geograph und Politikwissenschaftler

Anschliessend Apéro

Freitag, 29. Mai 2015, 19.30 - 22 Uhr

Faszination Extrem – Menschen, die Grenzen sprengen.

Diskussionsteilnehmer

- Evelyne Binsack, Extremsportlerin
- Niklaus Flütsch, Gynäkologe, Autor von „Geboren als Frau, glücklich als Mann“
- Mirjam von Arx, Filmregisseurin „Freifall – eine Liebesgeschichte“
- Kurt Pelda, Freier Journalist und Kriegsreporter

Anschliessend Apéro